

23. Veränderungen in den Ausschüssen

II. Nichtöffentlicher Teil:

1. Bestätigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 24.09.2014

Zu TOP Auszeichnung im Dorfwettbewerb des Landkreises Oder-Spree "Unser Dorf hat Zukunft"

Vor Beginn der Kreistagssitzung am 03.12.2014 erläutert Herr Zalenga das Konzept des Dorfwettbewerbes „Unser Dorf hat Zukunft“.

Anschließend nimmt der Landrat in folgender Reihenfolge die Ehrung der 3 aktivsten Dörfer vor. Sie erhalten jeweils eine Urkunde und einen symbolischen Scheck.

3. Platz	Gemeinde Kossenblatt (Ortsteil von Tauche)	500,- €
2. Platz	Gemeinde Neuzelle	1.000,- €
1. Platz	Gemeinde Sauen (Ortsteil von Rietz-Neuendorf)	1.500,- €

Zusätzlich wird der Förderverein Diersdorf-Radlow mit einem Sonderpreis ausgezeichnet. Dazu erhält die Gemeinde einen symbolischen Scheck in Höhe von 250,- €.

Zu TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Herr Dr. Berger informiert die Abgeordneten, dass er vom Kreiswahlleiter informiert wurde, dass Herr Peer Jürgens, Fraktion Die Linke, sein Mandat niedergelegt hat.

Mit Wirkung vom 19.11.2014 ist der Sitz im Kreistag an Frau Jutta Bargenda, Johannes-R.-Becher-Straße 34, 15517 Fürstenwalde übergegangen.

Abschließend bestätigt Herr Dr. Berger die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit.

zugestimmt

Zu TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung

Herr Dr. Pech, Fraktionsvorsitzender Die Linke, informiert, dass seine Fraktion den Pkt. 7 der Tagesordnung – Vorlage 10/Die Linke/2014 – nach einer Rücksprache mit dem Landrat zurückzieht. Abschließend wird die veränderte Tagesordnung so von den Abgeordneten bestätigt.

zugestimmt

Zu TOP 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.09.2014

Die Niederschrift der Kreistagssitzung vom 24.09.2014 wird bestätigt.

zugestimmt

Zu TOP 4 Einwohnerfragestunde

Zur Einwohnerfragestunde werden keine Fragen gestellt.

Zu TOP 5 Geschäftsbericht des Landrates

Der Landrat informiert die Abgeordneten, dass Anfang November nach jahrelanger intensiver Arbeit nach einer Bauzeit von einem Jahr die Brücke zwischen Coschen und Zytowan ihrer Bestimmung übergeben wurde. Er bedankt sich bei allen Abgeordneten, die dieses Vorhaben unterstützt haben und kritisiert die Berichterstattung einiger Medien, die teilweise unseriös berichtet haben. Die bundesweite Berichterstattung, so Herr Zalenga, hat der Region jedoch ein positives Echo eingebracht.

Des Weiteren berichtet der Landrat, dass vom Innenminister des Landes Brandenburg eine Förderung von dringend notwendigen Investitionen im Krankenhaus Eisenhüttenstadt zugesagt wurde. Diese Investitionen werden dann natürlich allen Nutzern des Krankenhauses zu Gute kommen, betont der Landrat.

Er erläutert den Abgeordneten weiterhin, dass die ZABH auf ihrer Liegenschaft eine Möglichkeit schaffen wird, um die Erstuntersuchungen von Asylbewerbern durchzuführen und es dadurch zu einer Entlastung des Krankenhauses Eisenhüttenstadt kommen wird.

Um die schwierige Situation im Gesundheitsamt des Landkreises Oder-Spree zu verbessern, wurde gemeinsam mit den Mitarbeitern des Gesundheitsamtes und dem Finanzdezernenten eine Strategie entwickelt, wie mit den auf uns zukommenden Problemen umgegangen wird. Um das medizinische Personal zu entlasten, wurde befristet Personal eingestellt.

Als letzten Punkt berichtet der Landrat über die erstmals durchgeführte Kinderschutzkonferenz. Durch diese Konferenz kamen leitende Gynäkologen des Klinikums in Bad Saarow, Vertreter von Kitas und Schulen, Vertreter von freien Trägern sowie Polizei und Justiz ins Gespräch. Der Landrat bedankt sich bei allen Teilnehmern der Kinderschutzkonferenz und betont, dass es beim Kinderschutz leider keine 100 % Sicherheit geben wird. Die Verwaltung hat in der Kinderschutzkonferenz viele gute Angebote zur Verbesserung des Kinderschutzes erhalten, die jedoch noch besser in die betroffenen Familien vermittelt werden müssen. Herr Zalenga betont, dass die Verwaltung des Landkreises Oder-Spree dazu auf einem guten Weg ist.

Abschließend bedankt sich der Landrat vor allem bei den Mitarbeitern des Jugendamtes und des Gesundheitsamtes für die von allen geleistete Arbeit zum Schutz der Kinder.

Zu TOP 6 Beantwortung schriftlicher Anfragen der Fraktionen durch den Landrat

Dem Landrat liegen von der Fraktion Die Linke 2 Anfragen und von der CDU-Fraktion 1 Anfrage vor. Die Beantwortung dieser 3 Anfragen liegen im Protokoll als Anlagen 2 - 4 vor. Auf eine Nachfrage von Herrn Wende, Fraktion Die Linke, sagt der Landrat, dass er eine individuelle Antwort auf seine Anfragen erhält.

Zu TOP 7 Weitere Gestaltung des Busverkehrs Vorlage: 10/DIE LINKE/2014

Der Antrag – Weitere Gestaltung des Busverkehrs – wurde von der Fraktion Die Linke zurückgezogen.

Abgesetzt

**Zu TOP 8 Wahlprüfungsentscheidung zur Kommunalwahl 2014
Vorlage: 068/2014**

Herr Buhrke erläutert kurz, dass keine Einwendungen gegen die Wahl vorliegen und die Wahl damit gültig ist. Es gibt hierzu keine Nachfragen und Herr Dr. Berger bittet die Abgeordneten um Abstimmung der Vorlage 068/2014.

Beschlussvorschlag:

Einwendungen gegen die Wahl liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.

einstimmig zugestimmt

**Zu TOP 9 Satzung des Landkreises Oder-Spree über die Abfallentsorgung - Abfallentsorgungssatzung
Vorlage: 058/2014**

Herr Buhrke verweist darauf, dass das Landesumweltamt dem Ausschluss der Entsorgung von Nachtspeicheröfen nicht zugestimmt hat. Somit entfällt der Artikel 3 der alten Fassung. Hierzu gibt es ebenfalls keine Wortmeldungen oder Nachfragen und Herr Dr. Berger bittet die Abgeordneten um die Abstimmung der Vorlage 058/2014.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Oder-Spree beschließt die 2. Änderungssatzung der Satzung des Landkreises Oder-Spree über die Abfallentsorgung – Abfallentsorgungssatzung – vom 03.12.2014 (Anlage 1).

Mehrheitlich zugestimmt

Nein 3 Enthaltung 3

**Zu TOP 10 Satzung des Landkreises Oder-Spree über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung - Abfallgebührensatzung -
Vorlage: 059/2014**

Eine kurze Nachfrage von Herrn Dr. Zeschmann, BVB/Freie Wähler, wird vom Landrat beantwortet. So kann die Festgebühr auf Antrag des Gebührenpflichtigen teilweise oder ganz erlassen werden, wenn die Abwesenheit vom Wohnsitz länger als sechs Monate dauert. Nachfragen hierzu gibt es nicht und Herr Dr. Berger bittet die Abgeordneten um Abstimmung der Vorlage.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Oder-Spree beschließt die 2. Änderungssatzung der Satzung des Landkreises Oder-Spree über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung – Abfallgebührensatzung – vom 03.12.2014 (Anlage 1).

Mehrheitlich zugestimmt

Nein 3 Enthaltung 4

**Zu TOP 11 Satzung des Landkreises Oder-Spree über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Abfallentsorgungsanlagen - Benutzungsgebührensatzung -
Vorlage: 060/2014**

Da es zur Vorlage 060/2014 keine Nachfragen gibt, bittet Herr Dr. Berger die Abgeordneten um die Abstimmung der Vorlage.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Oder-Spree beschließt die 2. Änderungssatzung der Satzung des Landkreises Oder-Spree über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Abfallentsorgungsanlagen – Benutzungsgebührensatzung – vom 03.12.2014 (Anlage 1).

Mehrheitlich zugestimmt

Nein 3 Enthaltung 4

**Zu TOP 12 Antrag des Trägers "Freie Schule Woltersdorf e.V." zur Aufnahme des Hortes der Freien Schule Woltersdorf in den Bedarfsplan für die Kindertagesbetreuung im Landkreis Oder-Spree
Vorlage: 057/2014**

Herr Dr. Berger bittet um Abstimmung der Vorlage 057/2014, da es hierzu keine Wortmeldungen von Abgeordneten gibt.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die Aufnahme des Hortes der Freien Schule Woltersdorf in den Bedarfsplan für die Kindertagesbetreuung des Landkreises zum 01.01.2015

einstimmig zugestimmt

**Zu TOP 13 Bedarfsplan für die Kindertagesbetreuung im Landkreis Oder-Spree - Fortschreibung 2014 bis 2018
Vorlage: 056/2014**

Herr Prof. Stock, CDU-Fraktion, betont, dass bereits im Jugendhilfeausschuss ausführlich über den Bedarfsplan für die Kindertagesbetreuung diskutiert wurde.

Er lobt die Arbeit des Jugendamtes, da dieser Bedarfsplan mit sehr viel Mühe und guten Gedanken erstellt wurde. Die vorliegende Prognose für die Kindertagesbetreuung bis zum Jahr 2018 wurde sorgfältig ermittelt. Herr Prof. Stock hebt lobend hervor, dass es dem Jugendamt bei der Erstellung des Bedarfsplanes nicht nur um den Rechtsanspruch zur Kindertagesbetreuung ging, sondern verstärkt auf die Qualität der Kindertagesplätze geachtet wurde.

Er sagt weiterhin, dass die Situation der Kindertagesstätten im Landkreis relativ gut ist. Ausnahmen bilden jedoch die Gemeinden Neuzelle und Woltersdorf. So fehlen in Woltersdorf 109 Kindertagesplätze.

Weitere Wortmeldungen hierzu gibt es nicht und Herr Dr. Berger bittet die Abgeordneten um die Abstimmung der Vorlage 056/2014.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt den vorliegenden Bedarfsplan zur Kindertagesbetreuung im Landkreis Oder-Spree – Fortschreibung 2014-2018.

Mehrheitlich zugestimmt

Nein 2 Enthaltung 3

Zu TOP 14 **Beschlussfassung über den geprüften Jahresabschluss des Landkreises Oder-Spree für das Haushaltsjahr 2011 Vorlage: 062/2014**

Herr Dr. Zeschmann fragt nach, ob die Verwaltung bei den Minderaufwendungen zu den Kosten der Unterkunft bei den „Ärmsten“ sparen möchte. Außerdem möchte er wissen, wie sich der erwirtschaftete Überschuss auf die nachfolgenden Haushalte ausgewirkt hat.

Herr Buhrke beantwortet die Anfrage.

Herr Dr. Stiller, Fraktion Die Linke, sagt anschließend, dass die positiven Jahresergebnisse der letzten 2 Jahre für notwendige Investitionen z.B. beim Denkmalschutz oder zur Kultur- und Sportförderung genutzt werden sollten.

Anschließend erläutert der Landrat auf die Anfrage von Herrn Dr. Zeschmann, dass die Minderaufwendungen bei den Kosten der Unterkunft mit der gesunkenen Zahl der Arbeitslosen zu erklären ist. Auf die Haushaltssituation 2015 eingehend sagt Herr Zalenga, dass jetzt zu den 36 Wächtern über die Kreisumlage offensichtlich noch 56 Abgeordnete als Wächter dazu gekommen sind. Er erklärt, dass die Verwaltung am Auftrag des Kreistages arbeitet, Möglichkeiten zur Senkung der Kreisumlage, zu finden. Am Ende der HH-Aufstellung wird der Haushalt in allen Ausschüssen „sauber“ diskutiert werden. Der Landrat verweist abschließend darauf, dass natürlich in den Ausschüssen Vorschläge gemacht werden können, dass nicht nur Inflationsanpassung vorgenommen wird sondern neue Schwerpunkte gesetzt werden sollten.

Herr Dr. Zeschmann betont anschließend, dass die Senkung der Kreisumlage für die Städte und Gemeinden dringend notwendig ist. Er verweist darauf, dass der Fehlbetrag vom HH-Plan 2011

In Höhe von 5.463.200 € und das positive Gesamtergebnis vom Jahresabschluss 2011 in Höhe von 5.799.855,16 € eine Abweichung von ca. 11 Mio € aufweist. Hier wünscht sich Herr Dr. Zeschmann von der Verwaltung, dass hier näher an der Realität kalkuliert wird und die Abweichungen 1 Mio € nicht überschreiten.

Weitere Wortmeldungen gibt es nicht und Herr Dr. Berger bittet die Abgeordneten um die Abstimmung der Vorlage 062/2014.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt den geprüften Jahresabschluss des Landkreises Oder-Spree für das Haushaltsjahr 2011

Mehrheitlich zugestimmt

Nein 2 Enthaltung 8

Zu TOP 15 **Beschlussfassung über die Entlastung des Landrates des Landkreises Oder-Spree für das Haushaltsjahr 2011 Vorlage: 063/2014**

Herr Dr. Berger bittet die Abgeordneten um die Abstimmung der Vorlage 063/2014.

Von den Abgeordneten werden keine Fragen gestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, den Landrat des Landkreises Oder-Spree für das Haushaltsjahr 2011 zu entlasten.

Mehrheitlich zugestimmt

Nein 3 Enthaltung 5

**Zu TOP 16 Baubeschluss zur Gestaltung der Außenanlagen einschließlich Bauwerkstrockenlegung der Häuser 1 und 2 am Albert-Schweitzer-Gymnasium Eisenhüttenstadt
Vorlage: 066/2014**

Zur Vorlage 066/2014 gibt es ebenfalls keine Wortmeldungen.

Herr Dr. Berger bittet um die Abstimmung der Vorlage.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beauftragt die Verwaltung mit der weiteren Planung und Gestaltung der Außenanlagen einschließlich Bauwerkstrockenlegung der Häuser 1 und 2 am Albert-Schweitzer-Gymnasium Eisenhüttenstadt

einstimmig zugestimmt

**Zu TOP 17 ÖPNV-Investitionsplan für das Jahr 2015 des Landkreises Oder-Spree zur Förderung von Investitionen in Infrastrukturmaßnahmen des ÖPNV in den Gemeinden und Städten des Landkreises und von Fahrzeugen sowie Anlagen des ÖPNV
Vorlage: 067/2014**

Wortmeldungen oder Nachfragen zur Vorlage 067/2014 von den Abgeordneten gibt es nicht und Herr Dr. Berger bittet um Abstimmung der Vorlage.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt entsprechend des ÖPNV-Gesetzes vom 14.03.2014 in seiner gültigen Fassung und der ÖPNV-Finanzierungsverordnung (ÖPNV-FV) des Landes Brandenburg zuletzt geändert durch die vierte Verordnung zur Änderung der ÖPNV-FV vom 28.8.2014 sowie der Richtlinie des Landkreises Oder-Spree zur Förderung von Investitionen in Infrastrukturmaßnahmen des ÖPNV in den Gemeinden und Städten des Landkreises und von Fahrzeugen des ÖPNV vom 22.2.2005 und dem Zuwendungsbescheid des Landes Brandenburg vom 01.09.2014 für das Jahr 2015 den ÖPNV-Investitionsplan des Landkreises Oder-Spree für das Jahr 2015 (Anlage) und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung.

Mehrheitlich zugestimmt

Enthaltung 6

**Zu TOP 18 Vollständige Rückzahlung des Restbetrages eines Investitionsdarlehens
Vorlage: 064/2014**

Da der Landkreis über ausreichend liquide Mittel verfügt (per 31.12.2013 = 49.127.576,43 €) macht Herr Dr. Zeschmann darauf aufmerksam, dass die Gemeinden bei Kenntnisnahme dieser Summe eine Senkung der Kreisumlage um 5 bzw. 10 Prozent fordern. Weitere Wortmeldungen gibt es nicht und Herr Dr. Berger bittet die Abgeordneten um Abstimmung der Vorlage 064/2014.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag erteilt die Zustimmung, den Restbetrages des Investitionsdarlehens in Höhe von 303.689,72 € (Darlehensvertrag Nr. 160012360) aus den liquiden Mitteln des Landkreises Oder-Spree vollständig abzulösen.

Mehrheitlich zugestimmt
Enthaltung 3

**Zu TOP 19 Benennung eines Mitglieds für die Zweckverbandsversammlung Sparkasse Oder-Spree
Vorlage: 069/2014**

Es wird vorgeschlagen Frau Gabriele Weitzel zum Mitglied in die Zweckverbandsversammlung Sparkasse Oder-Spree zu bestellen. Als Stellvertreter wird Herr Eberhard Sradnick vorgeschlagen. Herr Dr. Berger bittet abschließend um Zustimmung der vorgeschlagenen Personen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Oder-Spree bestellt Herrn/Frau zum Mitglied in die Zweckverbandsversammlung Sparkasse Oder-Spree

Mehrheitlich zugestimmt
Nein 2 Enthaltung 3

**Zu TOP 20 Benennung der Stellvertreter für die Zweckverbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallbehandlung Nuthe-Spree
Vorlage: 070/2014**

Herr Dr. Berger benennt den Abgeordneten die vorgeschlagenen Personen als stellvertretende Mitglieder für die Zweckverbandsversammlung Abfallbehandlung Nuthe-Spree. Danach bittet er die Abgeordneten um Zustimmung der vorgeschlagenen Personen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Oder-Spree bestellt folgende stellvertretende Mitglieder für die Zweckverbandsversammlung Abfallbehandlung Nuthe-Spree

Fraktion DIE LINKE:

Frau Gabriele Weitzel zur Stellvertreterin für Frau Dr. Tanja Jaksch
Herr Dr. Bernd Stiller zum Stellvertreter für Frau Monika Huschenbett

Fraktion CDU:

zum Stellvertreter für Herrn Günter Luhn
zum Stellvertreter für Herrn Ralf-Torsten Noack

Mehrheitlich zugestimmt

Nein 2 Enthaltung 3

**Zu TOP 21 Wahl von Stellvertreter für die Regionalversammlung der Regionalen
Planungsgemeinschaft Oderland-Spree
Vorlage: 071/2014**

Herr Dr. Berger benennt den Abgeordneten die von der SPD-Fraktion vorgeschlagenen zwei
Stellvertreter für die Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-
Spree.

Beschlussvorschlag:

Die SPD-Fraktion benennt noch zwei Stellvertreter für die Regionalversammlung der Regiona-
len Planungsgemeinschaft Oderland-Spree:

zum Stellvertreter für Frau Elke Wagener wird.....
und zum Stellvertreter für Herrn Jörg Skibba wird.....
gewählt.

Mehrheitlich zugestimmt

Nein 3 Enthaltung 3

**Zu TOP 22 Benennung eines Mitglieder im Örtlicher Beirat gemäß § 18 d SGB II
Vorlage: 072/2014**

Herr Dr. Berger bittet die Kreistagsmitglieder, den von der SPD-Fraktion vorgeschlagenen Ab-
geordneten Herrn Mathias Papendieck als Kreistagsmitglied in den Beirat für Beschäftigungs-
förderung im Landkreis Oder-Spree zu bestätigen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Oder-Spree beruft 1 Kreistagsmitglied in den Beirat für Beschäfti-
gungsförderung im Landkreis Oder-Spree

Fraktion SPD: Mathias Papendieck

Mehrheitlich zugestimmt

Nein 3 Enthaltung 2

Zu TOP 23 Veränderungen in den Ausschüssen

Herr Dr. Berger benennt den Abgeordneten die Veränderungen in den Ausschüssen und bittet um ihre Zustimmung.

Beschluss:

Der Kreistag des Landkreises Oder-Spree beschließt folgende Veränderungen im

Ausschuss für Haushalt und Finanzen

Herr Dr. Artur Pech, Fraktion DIE LINKE, wird Ausschussvorsitzender.

Herr Christopher Voß, Fraktion DIE LINKE, wird als Mitglied berufen.

Herr Lutz Simon wird als sachkundiger Bürger berufen.

Jugendhilfeausschuss

Herr Christopher Voß, Fraktion DIE LINKE, wird aus dem Ausschuss abberufen und Frau Jutta Bargenda, Fraktion DIE LINKE, wird als Mitglied in den Ausschuss berufen.

Ausschuss für Soziales und Gesundheit

Herr Hermann Diestelkamp wird als sachkundiger Bürger in den Ausschuss berufen.

Mehrheitlich zugestimmt

Nein 2 Enthaltung 3

Dr. Franz H Berger
Vorsitzender des Kreistages

Renate Wießner
Protokollantin